

AUGUST

→ SEPTEMBER 2025

Gemeindebrief

VERSÖHNUNGSKIRCHE PLAUEN

Freu dich!

Ein Aufruf zur Freude
trotz Krisenzeiten.

SEITE 3



**Sorgt euch um nichts, sondern
lasst eure Bitten mit Danksagung
vor Gott kundwerden!**

PHILIPPER 4,6

Ein Aufruf zur Freude trotz Krisenzeiten

Trotz aller Unsicherheiten ruft der Text dazu auf, sich an Paulus' Worten »Freut euch!« zu orientieren. Dankbarkeit und Freundlichkeit sind dabei Wege zu einer tieferen, von Gott geschenkten Freude – als Hoffnung in schwierigen Zeiten.

Wann hast du das letzte Mal einen handgeschriebenen Brief versendet? Das ist selten geworden, oder? Einer der bekanntesten Briefschreiber dieser Welt heißt Paulus. Wir finden in der Bibel, im Neuen Testament, mehrere seiner Briefe überliefert. In den letzten Versen seines 2. Briefes an die Christen in Korinth ermutigt er seine Leser: »Freut euch!« – So nach dem Motto: Jetzt habe ich viele Probleme und Themen bedacht, aber das Wichtigste schreibe ich Euch am Schluss: »Freut euch!«

Funktioniert die Aufforderung heute noch?

Wir erleben gerade viele Spannungen, globale Krisen, politische Spaltungen. Da beschäftigt uns der Klimawandel, beängstigt manche die Professionalität der KI und die stetige Inflation. Einige nimmt die persönliche Einsamkeit gefangen, andere die nicht enden wollenden Kriege, wieder andere Zukunftsängste. Das drückt ganz schön auf die Seele ...

Nein, die Aufforderung »Freut euch!« ist kein billiger Trost, sondern eine Einladung, eine tiefere Freude zu entdecken – nicht abhängig von äußeren Umständen, sondern gegründet in der Hoffnung und Würde, die Gott uns schenkt. Freude ist ein gesunder Widerstand in unsicheren Zeiten.

Starten wir doch mit Dankbarkeit!

Dankbarkeit lenkt unseren Blick auf all das Gute, was Gott uns schenkt. Sage doch jeden Abend Gott im Gebet drei Dinge, für die Du an dem zu Ende gehenden Tag dankbar bist. Drücke deine Dankbarkeit vor Gott aus! Es gibt viel zu danken. An die Christen in Philippi schrieb Paulus: »Sorgt euch um nichts, sondern lasst eure Bitten mit Danksagung vor Gott kundwerden!« (Philipper 4,6)

Leben wir als Zweites Lebensfreude mit Freundlichkeit! Johannes schreibt in seinem 1. Brief: »Lasst uns lieben, denn Gott hat uns zuerst geliebt!« (1. Johannesbrief 4,19) Noch bevor deine Eltern wussten, dass sie dich



FOTO: GETTY IMAGES / SPLASH - UNISPLASH.COM

empfangen, hat Gott dich schon geliebt. Weil Gott uns liebt, können wir auch unsere Mitmenschen lieben. Weil Gott freundlich auf uns schaut, können wir einander mit einem Lächeln begegnen. Wenn wir den Straßenbahnfahrer, die Postbotin oder die Kassierer im Supermarkt anlächeln, dann segnen wir sie mit Freundlichkeit. Das hellt unsere Welt auf. Dann entsteht Freude. Freude, die von innen kommt. Und wenn wir dann noch in den sozialen Medien mit Dankbar-

keit und Freundlichkeit formulieren, ist das ein gesunder Gegenpol gegen Angst, Zynismus und Hoffnungslosigkeit – ein richtiges Gegengift. Bist du dabei? Lässt du dich ermutigen? »Komm, freu dich!« ■

Hartmut Stief

ES GRÜßEN DICH HERZLICH DIE KIRCHENVOR-
STEHER, ALLE MITARBEITER UND DEIN PFARRER
HARTMUT STIEF



Taufest an der Talsperre Pöhl

Am Pfingstsonntag erlebten viele Besucher ein berührendes Taufest mit Sonne, tiefgehenden Lebensgeschichten, fröhlicher Gemeinschaft und Gottes spürbarem Segen.

JOSEFINE GRIMM



Am 8. Juni 2025 - genau am Pfingstsonntag - fand wieder das bewährte Taufest an der Talsperre Pöhl statt. Pünktlich um 11.00 Uhr startete der Gottesdienst im Grünen und wie durch ein Wunder riss die Wolkendecke auf und die Sonne kam zum Vorschein. Viele hatten sich versammelt um bei der Taufe von Mathilda, Marco, Augustin und Florentin dabei zu sein und die Freude zu teilen. Nach drei mitreißenden Liedern und einem Tanz nahm uns das südamerikanische Missionsteam von Jugend mit einer Mission (*JmeM*) mit hinein in eine ergreifende Verkündigung. Johana Ruano aus Guatemala erzählte, wie sie in einem Waisenhaus aufgewachsen ist, weil ihr Vater nicht gut mit ihr umging. Johana hat Gott als ihren himmlischen Vater

kennengelernt. Seine Liebe hat ihr Herz geheilt, sodass sie sogar ihrem leiblichen Vater vergeben konnte. Nach einem weiteren bewegenden Lebenszeugnis von Tom folgten alle den jungen Täuflingen hinunter ans Ufer und feierten zusammen das Untertauchen und Wiederauferstehen aus dem Wasser. Während des Gottesdienstes und der Taufe schwebte schon ein verführerischer Duft von frisch Gegrilltem in der Luft. Nach dem letzten Lied und einem weiteren fröhlichen Tanz unseres *JmeM*-Teams wurde das bunte Mitbring-Büfett eröffnet.

In diesem Sinne ein großes Dankeschön an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben und natürlich an unseren großen Gott, der seinen Segen dazu gegeben hat. ■

Rückblick Kinderferientage 2025

Wer in der ersten Juliwoche das Gelände der Versöhnungskirche besuchte, traute seinen Augen nicht: überall Kinder, Hängematten, bunte Bausteine und neben dem Spielplatzwalfisch konnte man immer mal ein »Mäh« hören.

 DANI RÖDEL UND KATHI OLSSON



Alles begann mit den Kinderferientagen, die wir in der Ev.-Luth. Versöhnungskirche veranstalteten. Ca. 60 Kinder und 20 Mitarbeiter waren in dieser Woche gemeinsam unterwegs, um sich auf die Spur von »Psalm 23« zu machen. Dort lernten wir gemeinsam, dass Gott wie ein guter Hirte zu uns Menschen ist, der uns durchs Leben begleiten will. Auf unserem Gelände waren echte Schafe (*deshalb auch das »Mäh«*) und wir haben uns die Woche über um sie gekümmert – um selbst das Hirte-Sein auszuprobieren. Auch Alpakas waren an einem Nachmittag da, und wir durften diese Tiere über das Gelände führen.

Höhepunkt unserer Woche war, mit ca. 80 Leuten Bahn zu fahren und dann das Schwimmbad »Naddel« zu besuchen. Auch haben wir am letzten Abend erst ein großes Fest gefeiert (*danke an alle Eltern für das leckere Essen*) und danach eine Abenteuerübernachtung gehabt. Dankbar sind wir für ein mega gutes Mitarbeiterteam, Schutz vor Verletzung, Hitze und anderen Gefahren, dass Jesus die Herzen der Kinder angerührt hat und dass wir eine tolle Woche miteinander verbringen durften. Danke, dass ihr als Gemeinde mitgebetet habt!

Save the date: 06.07. bis 12.07.2026! ■

MOSAIK

gott - facettenreich - begegnen

OPEN AIR 2025



23.-24. August



23. | 15 Uhr

24. | 10 Uhr



Stadtpark Schöneck

www.mosaik-vogtland.de

Veranstalter: evangelische Gemeinden Schöneck

MEHR
INFORMATIONEN



Bei MOSAIK versammeln sich Christen aus verschiedenen Gemeinden und Generationen. Beim OPEN AIR im Stadtpark Schöneck wird diese Gemeinschaft gefeiert – mit Konzerten, Seminaren, Aktionen und Lobpreis. Auch am Abschlussgottesdienst am Sonntag, 24.08.2025 werden verschiedene

Gemeinden des Vogtlandes teilnehmen. Es ist ein »Worship-Flashmob« geplant, zu dem alle herzlich eingeladen sind, die ein Instrument spielen können. Die Anmeldung zum Flashmob ist unter www.mosaik-vogtland.de zu finden - ebenfalls alle weiteren Informationen zum Event. ■

Die Liturgie des Gottesdienstes

Das Kollektengebet und die Schriftlesungen im Gottesdienst helfen der Gemeinde, sich thematisch zu sammeln, im Glauben zu wachsen und durch das Kirchenjahr immer wieder neu die zentralen Botschaften der Bibel zu verinnerlichen.

 HARTMUT STIEF



Ein Gebet zum Anfang

Das sogenannte »Kollektengebet« hat nichts mit einer Geldsammlung zu tun, sondern soll die Gemeinde am Anfang des Gottesdienstes vor Gott und unter dem Gottesdienstthema sammeln.

Mit dem gemeinsam gesprochenen »Amen« (*was so viel bedeutet wie: »So sei es!«*) drückt die Gemeinde aus, dass sie mit dem einverstanden ist, was der Liturg vorgebetet hat. Mit meinem laut ausgesprochenen »Amen« kann ich das Gebet eines anderen selbst annehmen, also zu meinem eigenen Gebet machen.

Die Schriftlesungen im Kirchenjahr

In der Regel gibt es in einem Gottesdienst zwei Schriftlesungen. Die erste Lesung heißt Epistel. An dieser Stelle wird aus den 21 neutestamentlichen Briefen vorgelesen. Wir lernen so von den ersten Christen und

merken, vieles was sie bewegte geht uns 2000 Jahre später noch genauso an. Die Epistel kann auch mit einer alttestamentlichen Lesung ersetzt werden. Die Lesung endet mit dem Lobgesang: »Halleluja!«

Die zweite Lesung heißt Evangelium. An dieser Stelle wird ein Text aus den vier Evangelien Matthäus, Markus, Lukas oder Johannes vorgelesen. Diese Lesung wird würdig eingerahmt mit dem »Ehre sei dir, Herr!« und dem »Lob sei dir Christus!«, weil wir innerlich Ehrfurcht vor den wertvollen Texten haben, durch die Jesus heute noch zu uns spricht.

Wie wäre es, wenn Du Deine persönliche Bibel mit in den Gottesdienst bringst, um die Bibeltexte mitlesen zu können? So kannst du immer ganz nah bei der Auslegung sein und prüfen, was der Prediger sagt. Zu Luthers Zeiten war das noch nicht möglich, weil nur wenige Menschen eine Bibel in ihrer Muttersprache besaßen. In den Gottesdiensten



Foto: Elisabeth Uhlig-Schick

in der Versöhnungskirche tauschen die Lesungen manchmal, um den Bibeltext, der dann in der Predigt ausgelegt wird, auch vor der Verkündigung zu lesen, damit er dem Zuhörer noch gut im Ohr bleibt.

Seit dem 16. Jahrhundert gibt es das Kirchenjahr. Es ist erstmals 1585 bei dem lutherischen Pastor Johannes Pomarius belegt. Das Kirchenjahr beginnt mit dem 1. Advent und endet mit dem Ewigkeitssonntag. Jeder Sonntag dazwischen hat ein Thema. Gut: Weihnachten, Karfreitag, Ostern, Pfingsten, Erntedankfest, Reformationstag, ... einige sind uns allen bekannt. Aber auch die anderen Sonntage haben ihren inhaltlichen Schwerpunkt. Am 6. Sonntag nach Trinitatis zum Beispiel denken wir über die Taufe nach und am 10. Sonntag nach Trinitatis über das Volk Israel, seine Geschichte und unsere Verbindung zu Gottes auserwähltem Volk.

Wer regelmäßig den Gottesdienst besucht wird somit über das Jahr immer wieder

an alle wichtigen Themen erinnert, die zum christlichen Glauben gehören. Jeder Sonntag hat seine Epistel und sein Evangelium – da ist wirklich eine Auswahl getroffen worden – aber so hören wir die Kernbotschaften der Heiligen Schrift immer und immer wieder. Sie können sich so gut einprägen.

Jeder Sonntag hat zum entsprechenden Thema sechs Predigttexte, die über sechs Jahre abgearbeitet werden. So ist der Prediger herausgefordert, auch mal über einen Bibeltext nachzudenken, den er nicht selbst ausgewählt hätte. Wir gehen mit dem Kirchenjahr in unserer Versöhnungskirche locker um. In der Regel halten wir uns daran. Doch wenn gerade ein anderes Thema für die Gemeindeentwicklung wichtig ist oder Gott dem Prediger einen wichtigen Gedanken für die Gemeinde aufs Herz legt, dann ändern wir auch mal die Texte und das Sonntags-thema. Das Kirchenjahr ist ja für uns da und nicht umgekehrt. ■

Gottesdienste im August

MONATSSPRUCH AUGUST

Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag
und stehe nun hier und bin sein Zeuge.

APOSTELGESCHICHTE 26,22

Sonntag, 03.08.2025

9:30 Gottesdienst

7. SONNTAG NACH TRINITATIS

Sonntag, 10.08.2025

9:30 Gottesdienst

8. SONNTAG NACH TRINITATIS

Sonntag, 17.08.2025

9:30 Familiengottesdienst

9. SONNTAG NACH TRINITATIS

Sonntag, 24.08.2025

9:30 Gottesdienst

10. SONNTAG NACH TRINITATIS

Sonntag, 31.08.2025

9:30 Gottesdienst im Anschluss
»Tischlein deck dich«

11. SONNTAG NACH TRINITATIS

Jeden Sonntag 9:30 Kindergottesdienst.

Gottesdienste im September

MONATSSPRUCH SEPTEMBER

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.

PSALM 46,2

Sonntag, 07.09.2025

12. SONNTAG NACH TRINITATIS

9:30 Gottesdienst

Sonntag, 14.09.2025

13. SONNTAG NACH TRINITATIS

14:30 Gemeindefest

Sonntag, 21.09.2025

14. SONNTAG NACH TRINITATIS

9:30 Gottesdienst *im Anschluss*
Gemeindeversammlung

17:00 Gottesdienst

Sonntag, 28.09.2025

15. SONNTAG NACH TRINITATIS

9:30 Erntedank-Gottesdienst

17:00 Lobpreisgottesdienst



Auf unserer Homepage findest Du einen Link zum Nachhören der Predigten. Scanne einfach den QR-Code und höre bequem rein! 🎧 www.versoehnungskirche-plauen.de

Glaube, Familie und Verantwortung – Mein Weg durch Beruf und Leben

Und alles, was ihr tut, das tut von Herzen als dem Herrn und nicht den Menschen. – Kolosser 3,23

 SEBASTIAN KLIX



Das Leben ist ein Weg voller Veränderungen, Herausforderungen und Chancen. Durch meinen beruflichen Werdegang habe ich gelernt, dass Werte wie Verantwortung, Gemeinschaft und Beständigkeit nicht nur im Beruf, sondern auch im Glauben und in der Familie eine große Rolle spielen.

Von meinen ersten Schritten als Koch bis hin zur Position als Niederlassungsleiter und zuletzt als selbstständiger Handelsvertreter – jeder Abschnitt meines Berufslebens hat mich geprägt und gelehrt. Besonders in meiner Zeit bei der Bundeswehr konnte ich erfahren, was es bedeutet, für andere einzustehen und mit Disziplin und Vertrauen gemeinsam Ziele zu erreichen. Heute stehe ich als verheirateter Familienvater mit drei Kindern mitten im Leben. Meine bisherige Arbeit verlangte unternehmerisches Denken und Handeln, aber ebenso wichtig ist es mir, Zeit für meine Familie und den Glauben zu finden. Die Kirche gibt mir dabei Halt und

Inspiration. Sie erinnert mich daran, dass es nicht nur um beruflichen Erfolg geht, sondern auch darum, für andere da zu sein und Gutes zu tun. Umso mehr freue ich mich darauf, ab August eine neue Aufgabe in der Versöhnungskirche Plauen zu übernehmen und im Pfarramt mitzuwirken. Es ist eine Ehre, die Gemeinde aktiv mit meinen Beteiligungen zu unterstützen. Meine drei Kinder besuchen bereits die Evangelische Montessori Grundschule, Es ist schön zu sehen, wie sie in einem Umfeld aufwachsen, das Werte wie Nächstenliebe, Achtsamkeit und Gemeinschaft fördert. Besonders wertvoll war für mich meine Zeit in der Kirchgemeinde Zeulenroda, in der ich bereits aktiv bei der jährlichen Jugendfreizeit tätig war. Ich freue mich, meinen Weg mit euch zu teilen. Möge Gottes Segen uns begleiten und unsere Schritte leiten, damit wir gemeinsam wachsen, füreinander da sind und sein Licht in der Welt sichtbar machen. ■

Besondere Veranstaltungen

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Am 17. August feiern wir unseren Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn. Alle Kinder der 1. Klasse sind herzlich eingeladen, sich an diesem Tag für die beginnende Schulzeit segnen zu lassen. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir uns zu einem Picknick im Gelände der Versöhnungskirche zusammenfinden. Jeder bringt sein eigenes Picknick mit und wir wollen dann gemeinsam essen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und gute Gemeinschaft.

 **Sonntag, 17. August • 9:30**

 **Versöhnungskirche Plauen**

Eröffnungsabend der Konfirmandenzeit

Alle Jugendlichen, die gerne konfirmiert werden möchten, besonders die neue 7. Klasse, laden wir herzlich zum Konfirmandenunterricht ein. Anmeldungen sind im Pfarramt möglich. Der Abend zur Eröffnung ist am 22. August um 17 Uhr im Gemeindezentrum Reusa.

 **Freitag, 22. August • 17:00**

 **Gemeindezentrum Reusa**



**Dankbar zurück –
mit Freude nach vorn.**



Seit nunmehr 24 Jahren arbeite ich als Verwaltungsangestellte im Büro der Versöhnungskirchengemeinde. Dankbar blicke ich auf diese Zeit zurück: auf die vielen Kontakte und Begegnungen, die ich hatte; die viele Wertschätzung, die ich erfahren habe; das Privileg, Teil einer lebendigen Kirchengemeinde zu sein (was ich auch weiterhin bleiben werde). Meine Arbeit war abwechslungsreich und hat mir

sehr viel Freude gemacht. Ab Mitte September gehe ich nun in den Ruhestand und freue mich, dass Sebastian Klix die Arbeit im Büro mit viel Elan und bestimmt auch neuen, frischen Ideen weiterführen wird und wünsche ihm dafür gutes Gelingen und alles Gute! Ihm und der ganzen Versöhnungskirchengemeinde wünsche ich Gottes Segen! In herzlicher Verbundenheit. Marianne Schröder ■

Christenlehre im neuen Schuljahr

Christenlehrestart im neuen Schuljahr

Wir starten mit der Christenlehre im neuen Schuljahr in der dritten Schulwoche:

- Klasse 1 immer dienstags von 15.45 bis 16.45 Uhr (ab 26.08.2025, freie Spielzeit schon ab 15.30 Uhr)
- Klasse 2 bis 6 immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr (ab 20.08.2025, freie Spielzeit schon ab 15.30 Uhr)

Wir bieten nach wie vor eine Wegbegleitung von der Ev. Montessori Grundschule an (Treffpunkt 15 Uhr). In den Schulferien findet keine Christenlehre statt.



Treffen der Kindergottesdienstmitarbeiter

Wir laden wir alle Mitarbeiter der »Kirchenmäuse« und »Promiseland« zu einem Mitarbeitertreffen in die Versöhnungskirche ein. Wir wollen mit euch in das neue Jahr starten, bei Gott auftanken und uns zurüsten lassen. Natürlich sollen die Gemeinschaft, gutes Essen und neue Ideen nicht zu kurz kommen. Bitte melde dich bis zum 24.08. ab, wenn du nicht dabei sein kannst, damit wir das Essen besser planen können. Wir freuen uns auf dich!

 **Dienstag, 26. August • 18:00**

 **Versöhnungskirche Plauen**

Feuerabend – ein Abend nur für Männer

Gemeinsam draußen, mit echten Herausforderungen, starken Erlebnissen und ehrlichen Gesprächen. Sei mit dabei! Für Getränke ist gesorgt. Bitte bringe Dein eigenes Grillgut mit.

 **Freitag, 29. August • 20:00**

 **Landeskirchliche Gemeinschaft
Falkenstein, Oelsnitzer Str. 37
08223 Falkenstein**



FOTO: TONY LITYAK - UNSPLASH.COM

Treff.Gegenüber wird 4 Jahre

Wie schnell doch die Zeit vergangen ist! In dieser Zeit haben wir einen großen Schritt nach vorne gemacht – unser Team ist gewachsen und der Zusammenhalt innerhalb des Teams ist stärker geworden. Auch persönlich konnten wir uns weiterentwickeln, ebenso wie unsere Besucher, die hier Raum für persönliches Wachstum finden. Sie schätzen es, dass wir Gemeinschaft leben und jedem mit Respekt so begegnen, wie er ist. Obwohl wir noch klein sind, möchten wir weiter wachsen. Das ist ein wunderbarer Grund, gemeinsam zu feiern! Kommt vorbei, bringt Freunde, Familie und Bekannte mit und unterstützt uns auf unserem weiteren Weg.

 **Mittwoch, 3. September • 11:30**

 **Treff.Gegenüber Plauen**

Treffen der Hauskreisleiter

📅 **Dienstag, 9. September • 19:00**

📍 **Versöhnungskirche Plauen**



AGLOW

Thema des Abends: »Freude – ein Alltagsding oder nur im Urlaub?«

Wie kommt Freude in den Alltag? Wir suchen nach Leben und Erfüllung – und scheinen doch oft leer auszugehen.

📅 **Freitag, 19. September • 19:30**

📍 **Versöhnungskirche Plauen**



»Von Anfang an« – Zeit für Kinder und Eltern

Gemeinsam spielen, entdecken, austauschen – immer donnerstags ab 9.30 Uhr in der Kirche. Bei »Von Anfang an« sind Kinder von 0 bis 6 Jahren mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich willkommen. Es gibt ein buntes Programm für die Kleinen, Raum für Gespräche und leckere Snacks für alle. Einfach vorbeikommen und wohlfühlen! Wir freuen uns auf euch!

📅 **Donnerstag, 26. August • 9:30**

📍 **Versöhnungskirche Plauen**

Gemeindeversammlung

Am 21. September 2025 findet unsere Gemeindeversammlung statt. Wir wollen gemeinsam über verschiedene Themen nachdenken und ins Gespräch kommen.

Die Gemeindeversammlung wird im Anschluss an einen kurzen Gottesdienst stattfinden. Jeder ist herzlich willkommen. Gerne können Sie im Vorfeld bis zum 14. September Fragen an den Kirchenvorstand einreichen.

📅 **Sonntag, 21. September • 10:45**

📍 **Versöhnungskirche Plauen**



FOTO: JENNY KALAHAR - UNSPLASH.COM

Erntedankfest

Unser Erntedankfest feiern wir dieses Jahr am Sonntag, dem 28. September. Es ist eine gute Tradition, dass ihr wieder eingeladen seid, euch einen (oder mehrere) Zettel aus einem Korb, der ab 08. September im Foyer der Versöhnungskirche steht, zu ziehen und die Gaben, die darauf stehen, mitzubringen. Alle Spenden gehen an den Treff.Gegenüber, den Boxenstop und den Markuskeller. Gern könnt ihr auch wieder ein Erntedankopfer für die Suppenküchenarbeit in der Ukraine spenden. Vorbereitete Umschläge liegen dazu im Foyer aus.

📅 **Sonntag, 28. September • 9:30**

📍 **Versöhnungskirche Plauen**

Fürbitten

Leben MIT JESUS

IM ALLTAG
GEMEINSAM
BEGEISTERT

Getauft wurden: Augustin Grimm · Florentin Grimm · Marco-Valentino Hattendorf · Mathilda Noack · Lina Künzel

In unsere Kirchgemeinde und somit in die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens aufgenommen wurde: Ebrahim Asia

Getraut wurden: Nathanael Feitisch und Lea, geb. Hommel

Zur Silbernen Hochzeit gesegnet wurden: Manfred und Steffi Kaiser, geb. Müller

zur Diamantenen Hochzeit gesegnet wurden: Karl und Gudrun Löscher, geb. Franz

Christlich bestattet wurden:

Herr Bernd Unger	83 Jahre
Frau Rosemarie Becher	86 Jahre



Jubilare

21.08.	Alice Heinicke	85 Jahre	05.09.	Waltraud Baum	93 Jahre
22.08.	Lisa Schmidt	94 Jahre	15.09.	Dr. Siegfried Förster	85 Jahre
27.08.	Lydia Reinhard	96 Jahre	17.09.	Manfred Seyfferth	90 Jahre
29.08.	Margarete Schubert	85 Jahre	19.09.	Wolfgang Zahn	85 Jahre
02.09.	Norbert Wichert	80 Jahre	21.09.	Liane Schmidt	85 Jahre
04.09.	Günter Hartung	90 Jahre	28.09.	Renate Rudert	90 Jahre

Wir veröffentlichen Jubiläen und Geburtstage, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten widersprechen. Aus redaktionellen Gründen erscheinen nur Gratulationen zu den 80., 85., 90. und mehr Geburtstagen.



Regelmäßige Veranstaltungen

Für Kinder

Von Anfang an	0–6 JAHRE	Donnerstag (ab 28.08.)	9:30
Christenlehre	1. KLASSE	Dienstag (ab 26.08.)	15:45
Christenlehre	2.–6. KLASSE	Mittwoch (ab 20.08.)	16:00

Für Teenies

📍 DIE TEENIES TREFFEN SICH IM GEMEINDEZENTRUM REUSA

Konfirmanden	7. KLASSE	Freitag (ab 29.08.)	16:00
Konfirmanden	8. KLASSE	Freitag (ab 29.08.)	17:00
Junge Gemeinde		Freitag	18:30

Musik

Instrumentalkreis	Dienstag (nach Absprache)	16:30
Kirchenchor	Mittwoch	19:30

Weiteres

Gemeindegebet	Donnerstag (außer 28.08.)	14:00
Gesprächskreis Bibel lebensnah	Donnerstag (außer 28.08.)	15:00
Bibelstunde/Gottesdienst im Seniorenheim · Kastanienweg 1	29.08. & 26.09.	9:30
Bibelstunde/Gottesdienst im Seniorenheim · Dr.-Fr.-Wolf-Str. 1	19.08. & 23.09.	15:30

Alle genannten Angaben stehen unter Änderungsvorbehalt. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite www.versoennungskirche-plauen.de. Gerne können Sie auch telefonisch bei uns nachfragen.



Kontakt

Pfarramt Versöhnungskirche

Friesenweg 171 · 08529 Plauen

VERWALTUNGSANGESTELLTER Sebastian Klix

TEL 03741 – 47 00 57

FAX 03741 – 47 11 18

E-MAIL kg.plauen-versoehnung@evlks.de

WEB www.versoehnungskirche-plauen.de

Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag 14:30 – 17:00

Mittwoch 15:00 – 17:00

Gebetsanliegen

E-MAIL gebetshaus-plauen@web.de

Gemeindezentrum Reusa

Reusaer Str. 69 · 08529 Plauen

Treff.Gegenüber

Dr.-Karl-Gelbke-Str. 2 · 08529 Plauen

Christa Plessing · Petra Thanert

TEL 01520 – 571 96 52

Mitarbeiter

Pfarrer Hartmut Stief

TEL 03741 – 40 50 51

Diakonin Katharina Olsson

TEL 03741 – 28 92 06

Hausmeister Markus Kuhn

TEL 01525 – 189 79 33

E-MAIL markus.kuhn@evlks.de

Gemeindereferent Patrick Soares da Rocha

E-MAIL patricksoares@

versoehnungskirche-plauen.de

Kantorin Christina Hennig

TEL 03741 – 52 42 71

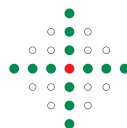
Bankverbindung

Für Spenden

Ev.-Luth. Versöhnungskirchgemeinde Plauen

IBAN DE93 8705 8000 3170 0000 46 · **BANK** Sparkasse Vogtland

Redaktion Gemeindebrief: Pfarrer Hartmut Stief, Marianne Schröder, Michael Stüber



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Der **TREFF GEGENÜBER**

feiert Geburtstag

am 3. September 2025

Dr.-Karl-Gelbke-Straße 2

08529 Plauen

11:30-13:00 Uhr

Leckeres vom Grill

14:00-17:00 Uhr

Gemeinschaft bei
Kaffee und Kuchen



Flohmarkt
mit Spielzeug, Deko
und Floristik

Ev. Luth. Versöhnungskirchgemeinde Plauen; Friesenweg 171; 08529 Plauen; Tel. 03741 470057

VERGEBEN MACHT FREI



PHOTO: GETTY IMAGES - UNSPLASH - UNSPLASH.CO

JEDE UND JEDER IST HERZLICH WILLKOMMEN!

GEMEINDEFEST



14:30 · Kaffee & Kuchen
und verschiedene Spielstände

16:00 · Gottesdienst
für Jung und Alt mit dem
legendären Puppenpaule

17:00 · Familiensegnung
und Abendessen vom Grill

 **Sonntag, 14. September 2025 · 14:30**
 **Versöhnungskirche Plauen**